



Gemeinsam Ostern feiern

25.03.2025

Am 20. April 2025 feiern alle Kirchen aus West und Ost die Auferstehung Christi am selben Tag. Die Arbeitsgemeinschaft der Kirchen im Kanton Bern (AKB) und die christkatholische Kirche laden um 17 Uhr Christinnen und Christen zur gemeinsamen Ostervesper in die christkatholische Kirche St. Peter und Paul in Bern ein. Die Neuapostolische Kirche wird als Mitglied der AKB an dieser Feier teilnehmen.



Ostern ist das Fest zur Erinnerung an die Auferstehung Jesu von den Toten, welche die Hoffnung der Gläubigen auf ewiges Leben bei Gott begründet.

Die Berner Arbeitsgemeinschaft der Kirchen hat 2011 eine besondere Tradition ins Leben gerufen: In Jahren, in denen die westlichen und die östlichen Kirchen am gleichen Sonntag Ostern feiern, lädt sie zu einer vielsprachigen und vielfarbigen Feier in die christkatholische Kirche Peter und Paul in der Berner Rathausgasse ein. So auch wieder in diesem Jahr.

Im Zentrum dieser Ostervesper steht der Weg der beiden verzweifelten und zweifelnden Jünger Jesu nach Emmaus. Ihre Bitte an den unbekannten Begleiter: «Bleibe bei uns, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich schon geneigt» (Lukas 24,29), führt im Brechen des Brotes zur Erkenntnis, dass der Auferstandene zwar spürbar, doch nicht mehr sichtbar, da ist. Christinnen und Christen aus verschiedenen Kirchen und Traditionen werden mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertreter der Ökumene in der Kirche singen, beten, das Brot von Emmaus teilen und ihre Freude über die Auferstehung feiern.

Das Osterdatum und das Konzil von Nizäa

Die Auferstehung Jesu Christi ist das Zentrum des christlichen Glaubens. Im Konzil von Nizäa im Jahr 325 wurde zum ersten Mal ein gemeinsamer Ostertermin bestimmt, Fragen um die Bestimmung dieses Datums führten später zu unterschiedlichen Ansetzungen in Ost und West. Mehrfach gab es Versuche, ein gemeinsames Datum zu finden, doch alle blieben erfolglos. Die relativ einfache Faustregel «Ostern wird gefeiert am 1. Sonntag nach dem 1. Vollmond nach der Frühlings-Tag-und-Nachtgleiche», liefert alle Jahre ein Datum, das im Westen seit der Einführung des gregorianischen Kalenders «stimmt». Etliche Kirchen orientieren sich weiterhin am julianischen Kalender, der dem gregorianischen Kalender zwölf Tage hinterherhinkt. Dadurch verschiebt sich unter Umständen das Osterdatum. 2025 findet das Osterfest wieder einmal am selben Datum statt. Grund genug, gemeinsam zu feiern.

Im Anschluss an die Ostervesper laden die AKB und die christkatholische Kirchgemeinde Bern ganz herzlich zu einem Apéro ein.